



St. Dominikus Hospital Akwatia



Das seit fünf Jahren defekte Röntgengerät wurde durch ein neues Gerät ersetzt, der Raum wurde renoviert, gestrichen und mit neuen Strahlenschutztüren ausgestattet. Die Röntgenaufnahmen werden über eine Spezialkassette digitalisiert.

St. Dominikus Hospital Akwatia



1. Derzeit unterstütze ich den Studenten Mr. Wisdom Akpalie, der Informatik studiert.
2. Emmanuel Tekper unterstütze ich im Aufbau einer medizintechnischen Werkstatt für Ophthalmologie.
3. Mrs. Felicia Koloko unterstütze ich, damit sie eine Schulausbildung absolvieren kann. Ihre Eltern sind Alkoholiker, ihre beiden jüngeren Geschwister werden im Kinderheim untergebracht und erhalten ebenfalls eine Schulausbildung.
4. Mr. Gideon Ennin finanziere ich eine Ausbildung in Rechtswissenschaften.
5. Mr. Ernest hat als Schreiner im St. Dominikus Hospital einen elektrischen Unfall erlitten, bei dem er beide Hände und Beine verloren hat.

Wer sich an einer dieser Patenschaften beteiligen oder eine übernehmen will, melde sich bitte per E-Mail bei:

Detmer.Hasselmann@t-online.de

Bitte unterstützen Sie uns:

Wenn Sie sich von unseren Projekten angesprochen fühlen und unsere Arbeit unterstützen möchten, finden Sie weitere Informationen unter www.ghanahilfe.de.

Außerdem werden Ärzte für Anästhesie, Urologie und Chirurgie gesucht, die ihr Können und Wissen während des Urlaubs oder nach der Pensionierung dem humanitären Dienst zur Verfügung stellen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, eine Ausbildungspatenschaft zu übernehmen.

Ohne Ihre finanzielle Unterstützung wären die hier genannten Projekte nicht möglich. Bitte unterstützen Sie auch weiterhin diese wichtige Arbeit und helfen Sie uns, zum Beispiel bei der Fertigstellung der Schule in Kumasi und der Schule in Asamankese.

Ihr

Detmer Hasselmann

Initiator und Koordinator

Detmer Hasselmann
Dipl. Ing. technische Ltg. des
Ortenau Klinikum i.R.
Schloßblick 6
77799 Ortenberg



Telefon: 0781-3 11 30
E-Mail: Detmer.Hasselmann@t-online.de
Internet: www.ghanahilfe.de

Spendenkonto:

Ghanahilfe e.V. - Sparkasse Offenburg
Konto-Nr. DE36 6645 0050 0000 0030 04
SWIFT-BIC: SOLADES 1 OFG

Der Verein „Ghanahilfe e.V.“ ist vom Finanzamt Offenburg als gemeinnützig anerkannt.



Ghanahilfe e.V.

Seit 21 Jahren ist Detmer Hasselmann in humanitärer Mission unterwegs.

Bau und Ausstattungshilfe für
- Krankenhäuser
- Schulen
- Straßenkinderhäuser



Sinnvolle Hilfe, die Sie ermöglichen haben!

Aktuelle Hilfsprojekte

Schule in Asikam

Die Schule in Asikam wurde 2007 innerhalb von neun Monaten Bauzeit komplett errichtet und eingeweiht. Das Wasser wurde früher aus einem nahen Fluss geholt. Jetzt gibt es hier eine weitere Verbesserung:

- Ein Brunnen zur Versorgung mit gutem Trinkwasser aus 40-60 m wurde gebaut inklusive einer Pumpe für die elektrische Versorgung.



Die alte Schule von Asikam



... die fertige Schule von Asikam

Maranatha Maternity Hospital in Kumasi

Diese Entbindungsstation war ursprünglich eine Bauruine. Nach 12 Jahren ohne Dach konnte ich das Haus Dank Spendengeldern weiter ausbauen. Jetzt gibt es hier:

- einen intakten OP,
- ein Sonographiegerät,
- ein Mikroskop,
- ein Labor, Liegen, Narkosegeräte und Betten.

Über 3000 Kinder haben hier schon das Licht der Welt erblickt.



Maranatha Maternity Home vor ...



... und nach dem Umbau

St. Dominikus Hospital Akwatia

Dieses Missionskrankenhaus begleite ich mehr als 15 Jahre. In folgenden Bereichen konnte ich helfen:

- Einkauf von Haus- und medizintechnischen Geräten,
- Einbau und Inbetriebnahme der Geräte in der Augenklinik, Kinderintensiv- und Entbindungsstation,
- Beratung und Einkauf mit anderen Sponsoren.



St. Dominikus Hospital Akwatia: Kinderintensivstation



Durchführung einer Augenuntersuchung im St. Dominikus Hospital Akwatia mit modernen medizintechnischen Geräten

Schule in Asamankese



Das Schulgebäude mit 18 Klassen erhielt Anfang 2018 ein Dach. Der weitere Ausbau im zweiten Obergeschoss und alle weiteren Maler- und Fliesenarbeiten gehen voran. Ein weiteres Toilettengebäude entsteht, bis ins erste Obergeschoss wird das Schulgebäude bereits genutzt.

Schule Father Moses in Offinso/Kumasi



Die Schule in Offinso erhielt ein zweites Gebäude mit weiteren 12 Klassen für ca. 500 SchülerInnen. Ein Internat für 450 SchülerInnen entsteht neben den beiden Schulgebäuden. Von den vier Schulbussen ist nur einer lauffähig. Die Reparaturen der drei anderen Busse verursacht sehr hohe Kosten.